



Herausgeber
Förderverein Naturschutz-
Zentrum Düsseldorf e.V.

Redaktion
Jürgen Forkel-Schubert,
Umweltzentrum
Karls Höhe 60d
22175 Hamburg,
Ralf Ellerich, Silvia Schubert

ANU startet Projekt „Kontaktbörse Umweltbildung“

Der ANU, als Dachverband der deutschen Umweltzentren, sind derzeit ca 430 Einrichtungen bekannt, die im weitesten Sinne als „Umweltzentren“ bezeichnet werden können. Die meisten Zentren arbeiten völlig unabhängig und häufig in Konkurrenz zueinander. Sie teilen oft dieselben Finanznöte und durchlaufen ähnliche Entwicklungszyklen. Ein Austausch über methodische oder organisatorische Probleme findet meist ebensowenig organisiert statt wie eine gegenseitige Unterstützung durch Weitergabe von Veranstaltungsterminen. Ein echtes Netzwerk mit Austausch von Materialien, Methoden oder ReferentInnen, ist Zukunftsmusik. Gegenseitiges Wahrnehmen und die eigene Einschätzung sind aber Hauptvoraussetzungen für das Zustandekommen eines gemeinsamen „Bildungsmarktes“, bei dem Marktlücken entdeckt und erfolgreich in die eigene Marketing-Strategie eingebaut werden können.

Die Jahrestreffen der ANU und der Informationsdienst ökopädNEWS konnten bislang nur begrenzt hierzu einen Beitrag leisten. Nun gelang es dem ANU-Bundesverband bei der Deutschen Bundesstiftung Umwelt in Osnabrück Fördermittel für ein 3-Jahresprojekt zu bekommen, durch das ein verstärkter Austausch zwischen den deutschen Umweltzentren ermöglicht werden soll. Geplant ist der Aufbau einer „Kontaktbörse Umweltbildung in der ANU“ (KUBA), die als überregionales Netzwerk zwischen den deutschen Umweltzentren funktioniert. Hierzu soll EDV-gestützt eine zentrale Redaktion in Hamburg aufgebaut werden, die die in den Landesverbänden vorhandenen Informa-

tionen sammelt, auswertet und weitergibt. Gesucht werden zunächst geeignete Kooperationspartner in den Bundesländern, die bereits über erste Erfahrungen mit Computernetzen verfügen. Schwerpunkt des Austausches sind insbesondere neue Bildungsansätze zum Thema „Agenda 21“.

Das Netzwerk soll aber nicht nur Informationen, z.B. Veranstaltungstermine, gemeinsame Kampagnen usw. transportieren, sondern stellt vielmehr ein Forum dar, um viele Themen und Probleme zu diskutieren und zu verbreiten. Die Kontaktbörse soll weiterhin helfen, geeignete Referenten oder Materialien zu finden oder bestimmte Vorhaben (z.B. regionale oder nationale Kampagnen) mit Gleichgesinnten auszutauschen. Durch den Aufbau einer Referentenbörse wird auch ein kleiner Beitrag zur Verbesserung der beruflichen Situation von UmweltpädagogInnen geleistet. Die Kontaktbörse soll später auf andere Institutionen aus Gesellschaft, Wirtschaft und Bildung (z.B. dem Deutschen Institut für Erwachsenenbildung, DIE) ausgeweitet werden. Daneben wird es aber weiterhin ökopädNEWS wie bisher als Printmedium geben. Das Projekt leitet Sibylle Hielscher, die ab 15.2.96 ihren Dienst im Hamburger Umweltzentrum Karls Höhe aufnimmt. Eigentlicher Start der Kontaktbörse wird jedoch erst nach Aufbau des Netzwerkes sein, voraussichtlich ab 2. Halbjahr 1996. Wer Interesse an einer Mitarbeit oder Kooperation hat, wende sich bitte an Frau Dr. Sibylle Hielscher, Umweltzentrum, Karls Höhe 60d, 22175 Hamburg, Tel: 040/6402019, Fax: 6402093

INHALT

Neues aus der ANU

Nachrichten aus
anderen Verbänden

Neue Programme

ÖkopädNEWS -
Umfrage 1996

Wichtige Veranstaltungen

Veranstaltungs-
kalender März 96

Neues aus der ANU

Selbstdarstellung des ANU-Bundesverbandes neu überarbeitet

Als „Partner in der Umweltbildung“ präsentiert sich der ANU-Bundesverband auf seinem neuen Leporello. Es enthält in Kurzform Ziel und Aufgaben des Verbandes sowie die Adressen der Bundesgeschäftsstelle und aller Sprecherratsmitglieder. Kostenloser Bezug gegen Einsendung eines freigemachten Rücksendecouverts bei der Bundesgeschäftsstelle im Biologie-Zentrum Bustedt, Gutsweg 35, 32120 Hiddenhausen, Tel: 05223/87031

Dokumentation der ANU-Jahrestagung 1995 in Einsiedel erschienen

„Neue Wege in der Umweltbildung“ lautete die mit über 170 Besuchern wohl bislang größte Bundesversammlung der ANU. So heißt auch die nun vorgelegte Dokumentation der Tagung, die auf über 50 Seiten nicht nur die wichtigsten Referate und Diskussionsergebnisse zusammenfaßt, sondern zugleich einen hervorragenden Einblick in die Vielfalt der Ansätze und Projekte deutscher Umwelt(bildungs)zentren bietet: die Bandbreite reicht vom internationalen Projekt „Die Sahara kommt“ über „Interpretation in Großschutzgebieten“ und „Naturerziehung in der Großstadt“ bis zu „Naturkindergarten“ und „Naturerlebnisspiele um den Frosch“. Das Schwerpunktthema Energie berichtet nicht nur über die Vorträge von Franz Alt und Lothar Meyer, sondern auch über Tagungsbeiträge zu Philosophie, Permakultur, Energiesparen in der Schule, Selbstbau von Sonnenkollektoren und Kontakten zur Wirtschaft. Zu jedem vorgestellten Projekt wird die Kontaktadresse genannt. Eine wirklich gelungene Dokumentation, die für UmweltpädagogInnen eine unverzichtbare Fundgrube ist. Bezug von Einzelexemplaren kostenfrei bei der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Schützenhofstr. 36-38, 01129 Dresden

Vorbereitungen zur ANU-Jahrestagung 96 und zum 23. Deutschen Naturschutztag laufen auf vollen Touren

Im Rahmen des 23. DNT vom 6.-10.5.96 wird die ANU einen Workshop am Donnerstag, den 9.5.96, von 15 - 17 Uhr, im CongressCentrum Hamburg anbieten und die „ANU-Kontaktbörse Natur- und Umweltbildung“ vorstellen. Ziel ist es, Bildungsbe-

reich und Naturschutz besser aufeinander abzustimmen. Für das Rahmenprogramm auf dem Hamburger Rathausmarkt bekommt die ANU ein eigenes Zelt und bietet ein interessantes und breitgefächertes Programm an. Naturkundliches, z.B. Biotop-Flipper oder Erleben von Gespenstheuschrecken und Achatschnecken wechselt mit technischen Darbietungen, z.B.: Energie-Erlebnis-System, Solar-Rikscha oder Telefonzelle „Rufe Dein Lieblingstier an“. Von Dienstag bis Freitag werden darüberhinaus täglich Mitmach- und Vorführaktionen für die Bevölkerung angeboten: u.a. Umwelterziehung per Computer, Kunst und Ökologie, Wolle spinnen, Tierstaubsauger basteln u.v.m. Die ANU-Jahreshauptversammlung findet anschließend von Freitag 14 Uhr bis Samstag 17 Uhr statt. Ein ausführliches Programm wird demnächst zusammengestellt und kann bezogen werden beim Umweltzentrum, Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg, Tel: 040/6402019

ANU Schleswig-Holstein bietet Theater-Workshop an

Wie beseitigt man Denkblockaden? Wie bewirkt man eine Identifikation mit dem Thema? Kann man mit Ökosystemen jonglieren? Was ist unsichtbares Theater? Dies alles und noch viel mehr kann man lernen - und es macht mit Sicherheit jede Menge Spaß. Die ANU Schleswig-Holstein bietet einen Workshop für UmweltpädagogInnen, LehrerInnen und andere Interessierte am 16. März in Neumünster mit Titel „Theater wider den Ökofrust - Umwelttheater als Chance“ an. Es kostet 50,- DM plus Verpflegung. Anmeldung: ANU SH, Susanne Groth, Rendsburger Landstr. 382a, 24111 Kiel, Tel: 0431/690606, Fax: 690951

ANU Sachsen: Umweltministerium gibt Umweltbildung ab

In seinem „Mitteilungsblatt 4/95“ berichtet der Landesverband Sachsen u.a. über die politische Entwicklung zur Umweltbildung in Sachsen. So soll nach Aussage der Vertreterin des Kultusministeriums die Umweltbildung stärker zentralisiert und der Sächsischen Akademie für Natur und Umwelt zugeordnet werden. Offensichtlich will sich das Umweltministerium vollständig aus dem Bereich der außerschulischen Umweltbildung herauslösen. Demnach würden die Fördermittel im Kultusbereich verwaltet und wohl nur noch für schulische Maßnahmen zu Verfügung gestellt. Eine entsprechende Förderrichtlinie für Schulträger und Vereine wurde im Oktober 1995 verabschiedet und kann beim ANU Landesverband angefordert werden. Eine institutionelle Förderung von Zentren oder Lehrerabordnun-

gen sind nicht vorgesehen, die Maßnahmen zur Umweltberatung laufen vollständig aus. Kontakt: ANU Sachsen, Klaus Lindner, SBZ Chemnitz, Leipziger Str. 147, 09114 Chemnitz, Tel: 0371/3301365

ANU Hamburg: Neues Faltblatt zur Umweltbildung

Auf einem Leporello bietet die Hamburger ANU ihre Dienste für pädagogische Einrichtungen an. Das Projekt „Ökologie in Kindergarten und Schulen“ vermittelt fachkundige ANU-Mitglieder als ReferentInnen, die die Einrichtungen bei ihrem Bemühen nach mehr Ökologie unterstützen. Daneben stehen Fortbildungen, Kindergeburtstage u.ä. auf dem Programm. Bezug: ANU Hamburg, c/o Umweltzentrum, Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg, Tel: 040/6402019

Nachrichten aus anderen Verbänden

DIE eröffnet „Clearingstelle Umweltbildung“

Das „Deutsche Institut für Erwachsenenbildung (DIE) - Pädagogische Arbeitsstelle des Deutschen Volkshochschul-Verbandes“ ist eines der Forschungsinstitute der „Blauen Liste“, die von Bund und Ländern gefördert werden. Das DIE soll vor allem zwischen Forschung und Praxis der Erwachsenenbildung vermitteln. Seit Ende 1995 entsteht beim DIE in Frankfurt die nationale „Clearingstelle Umweltbildung“. Sie hat den Auftrag, der außerschulischen Umweltbildung professionelle Unterstützung, wissenschaftliche Begleitung und Impulse anzubieten. Angesprochen werden vor allem Einrichtungen der Erwachsenenbildung außerhalb der ANU, also Volkshochschulen, Bildungsakademien und berufliche Bildungseinrichtungen. Ihnen bietet die Clearingstelle Service an, will zur Zusammenarbeit anregen, Informationen bündeln und für einen besseren Transfer von Forschungsergebnissen sorgen. Enge Zusammenarbeit besteht mit der „Kontaktbörse Umweltbildung in der ANU“ (s. Titelstory), die zwischen den Umweltzentren vermittelt. Durch ihre Mitwirkung beim ANU/PAS-Projekt „Klimaschutz konkret“ dürfte das Team der Clearingsstelle - Heino Apel, Angela Franz-Balzen und Bettina Pröger - auch vielen Umweltzentren bekannt sein. Als erstes sollen die Ergebnisse der Studie „Zukunftsfähiges Deutschland“ des Wuppertal-Instituts auf verschiedenen Ebenen und mit unterschiedlichen Zielgruppen diskutiert und Bildungs-

angebote entwickelt werden. Kontakt: Clearingstelle Umweltbildung, DIE, Holzhausenstr. 21, 60322 Frankfurt, Tel: 069/154005133

DGU legt Tagungsband „Evaluation und Zukunft der Umwelterziehung in Deutschland“ vor

Ein kompliziertes, aber wichtiges Thema wurde auf der überregionalen Fachtagung im April 1994 in Hamburg besprochen. Seit 1987 wurden eine ganze Reihe von Modellversuchen zur Einbeziehung von Umweltfragen in das Bildungswesen durchgeführt, die von Bundesländern, Städten, Universitäten, Vereinen und anderen Bildungsträgern beantragt worden sind. Eine erhebliche Schwierigkeit besteht aber in der Notwendigkeit, den Transfer der Ergebnisse in andere Bundesländer zu bewirken. Insgesamt werden 13 Modelle aus 8 Ländern zur Diskussion gestellt sowie eine Evaluation und kritische Diskussion geführt. Ein eigenes Kapitel beschäftigt sich mit der Frage nach der Zukunft der Umwelterziehung: die Einbindung in Netzwerke, das Eröffnen von Mitwirkungsmöglichkeiten in der Kommune und die Entwicklung von Schlüsselqualifikationen werden wichtige Aufgaben sein. Bezug: DGU, Frauenthal 25, 20149 Hamburg, Tel: 040/4106921

VDBiol: „Programm - Mitteilungen, Heft 19“ erschienen

Der Landesverband Niedersachsen des Verbandes Deutscher Biologen e.V. stellt in seinem Frühjahrsheft 96 u.a. die Ökologische Station Haus Ruhrnatur in Mülheim an der Ruhr und den Archäologischen Park / Regionalmuseum Xanten vor. Das Heft enthält weiterhin Berichte über die Internationale Biologie-Olympiade für Schüler der 11. - 13. Jahrgangsstufe, die 1995 in Bangkok/Thailand stattfand. Der Verband lädt bereits jetzt zur Biologentagung 1996 vom 18.-21.9.96 nach Regensburg ein. Auf dem Programm stehen Vorträge (u.a. zu Kunst und Ökologie, Biologie als Brückenpfeiler zwischen den Wissenschaften) sowie Vorstellung von Berufsfeldern und Arbeitsmarktsituation. Kontakt: VDBiol, Christiane Högermann, Blumenhaller Weg 26, 49078 Osnabrück, Tel: 0541/434284

Neue Programme

Akademie für Natur und Umwelt des Landes Schleswig-Holstein, Veranstaltungsprogramm 1996, u.a. Klima, Energie, Verkehr, Umweltpolitik und Umweltpädagogik, Umweltakademie, Carlstr. 169, 24537 Neumünster, Tel: 04321/90710

Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz (NNA),
Veranstaltungsprogramm 1996, u.a.
Politik, Pädagogik, Journalismus, A.T.
Akademie, Hof Möhr, 29640 Schneverdingen, Tel: 05199/9890

Energie- und Umweltzentrum am Deister,
Seminarprogramme 96: „Mensch, Natur, Bewußtsein“ und „Bau, Umwelttechnik, Energie“, EUZ,
31832 Springe-Eldagsen, Tel: 05044/97520

Gut Sunder - Die Akademie des NABU,
Veranstaltungsjournal 96, Naturschutz und Praxis, Zeit für Natur, Umweltdetektive u.a., Gut Sunder, 29308 Winsen/Aller, OT Meißendorf, Tel: 05056/367

Haus am Schüberg, Projekt Ökologisches Handeln und Lernen, Programm Januar - Juli 1996, u.a. Entwicklungspolitik, Ökologie, Gerechtigkeit und Frieden, Haus am Schüberg, PÖLH, Wulfsdorfer Weg, 33, 22949 Ammersbek, Tel: 040/6051014

Landeslehrstätte für Naturschutz / Müritzhof,
Programm 1996, Seminare für verschiedene Zielgruppen, Lehrerfortbildungen, Bildungsurlaube und Natur-Tourismus, LLN Müritzhof, Am Teufelsbruch 1, 17192 Waren, Tel:03991/663292

Landeslehrstätte für Naturschutz und Landschaftspflege „Oderberge Lebus“,
Veranstaltungsprogramm 1996, Landeslehrstätte Oderberge Lebus, 15326 Lebus, Tel: 033604/5501

Lohmarer Institut für Weiterbildung, Seminare '96, Ökologie, Persönlichkeitsbildung, Bildungsurlaub, LIW, Frouardplatz 16, 53797 Lohmar, Tel: 02246/3744

MobilSpiel Ökoprojekt, Programm 1996, u.a. AK Ökopädagogik München, Fortbildungen für Multiplikatoren, Familienseminare, MobilSpiel Ökoprojekt, Welsersstr. 15, 81373 München, Tel: 089/7696025

Umweltpyramide Bremervörde, Seminarprogramm 1996, Seminare für Lehrer, Kinder, Familien, Bauen und Wohnen, Gesundheit usw., Naturschutzzentrum NABU-Umweltpyramide, Huddelberg 14, 27432 Bremervörde, Tel: 04761/71330

Ökologische Werkstatt Koppelsberg / ELK,
Jahresprogramm 1996, Seminare und Bildungsurlaub, ELK, Koppelsberg 7, 24306 Plön, Tel: 04522/2664

Saarländisches Ökologie-Zentrum Stiftung Hofgut Imsbach,
Veranstaltungen 1/96, u.a. FÖJ, Öko-Audit, Umweltpädagogik, ÖZ Hofgut Imsbach, 66636 Tholey, Tel: 06853/91180

Schloß Wiesenfelden / Bund Naturschutz Bildungswerk, Termine 1996, u.a. Projekt Umwelt-erziehung, Ökoküche, Bildungswerk BN, Pf. 40, 94343 Wiesenfelden, Tel: 09966/1270

UmweltBildungsZentrum Oberschleichach,
Frühjahrsprogramm 1996, UBIZ/Bayern, Pfarrer-Baumann-Str. 17, 97514 Oberaurach, Tel: 09529/221

Umweltzentrum Heerser Mühle, Programm 1996/I, u.a. Klimaschutz, Natur und Garten, Umweltpädagogik, UZ, Heerser Mühle 2-3, 32107 Bad Salzuflen, Tel: 05222/797151

ÖkopädNEWS - Umfrage 1996

Umweltbildungsangebote von ANU-Zentren

Auch dieses Jahr haben Umweltzentren wieder die Gelegenheit, ihre Dienstleistungsangebote in eine Übersicht „Angebote zur Umweltbildung in Deutschland“ aufnehmen zu lassen. Wie bereits 1994 und 1995 soll auch 1996 mit finanzieller Unterstützung durch einen Sponsor ein Faltblatt entstehen, das für mehr Werbung und Transparenz im undurchsichtigen Dschungel der Umweltbildung sorgen soll. Letztes Jahr forderten es fast 200 Einzelpersonen, Kommunen, private und staatliche Institutionen an (u.a. Bundesamt für Naturschutz, GTZ, verschiedene Universitäten und Landesministerien, BMW, Schering, Bund deutscher Landschaftsarchitekten, Werbefirmen usw.).

Kreuzen Sie einfach die für Sie zutreffenden Aussagen an und senden Sie möglichst gleich den ausgefüllten Abschnitt (gegebenenfalls Programm beilegen) an die Redaktion. Nach Erstellung der Übersicht erhalten alle Teilnehmer als kleines Dankeschön das Faltblatt mit den ANU-Angeboten zugeschickt. (Bitte nur ANU-Mitglieder und -Zentren, für freiberufliche Einzelpersonen, die ANU-Mitglieder sind, ist eine Referentenbörse im Aufbau - mehr darüber in einer der nächsten Ausgaben).

Hier abtrennen und gleich weschicken (Fax 040/6402093) !

Abs:.....

An die

ökopädNEWS-Redaktion
im Umweltzentrum Hamburg
z.Hd. Jürgen Forkel-Schubert
Karlshöhe 60d

22175 Hamburg

Tel./Fax:.....

Angebote zur Umweltbildung von ANU-Zentren

Wir sind Mitglied in der ANU und bieten an:

- Veranstaltungsprogramm auf Anforderung
- Aus-/Fortbildung zur UmweltpädagogIn
- Fortbildungen für Erzieher-/LehrerInnen usw.
- Fortbildungen für andere Berufe
- Bildungsurlaube
- Geleitete Exkursionen in die Umgebung
- Ökologische Bildungsreisen
- ZDL / Stellen (Angebot)
- FÖJ - Stellen (Angebot)
- Praktika für Schüler-/StudentInnen
- Ausstellung(en)
- Konzeptionsarbeiten/Studien nach Auftrag
- Vertrieb von Materialien zur Umweltbildung
- Übernachtungsmöglichkeiten
- Vermietung von Räumen und Flächen

Vielen Dank!

Wichtige Veranstaltungen

DGU / ANU : „Nachhaltige Entwicklung - Leitgedanke für das Lernen (in) der Zukunft?“

Unter diesem Titel findet eine gemeinsame Veranstaltung von DGU und ANU vom 8.-10.3.96 in der Evangelischen Akademie Iserlohn statt. Diskutiert werden die Organisation des Schullebens, inhaltliche und organisatorische Fragen des Unterrichts sowie Kooperationsmöglichkeiten mit außerschulischen Partnern aus dem Blickwinkel der Nachhaltigkeit.

Erwartet werden kompetente Vertreter aus Hochschule, Verwaltung und Politik (u.a. Dr. Wilhelmi/BMBF, Frau Behler/Schulministerin NRW, Endrukaitis-Tschudi/BUND Bonn, Prof. Ilien/Hannover, Prof. Brockmeyer/Kumi NRW u.a.). Eine wichtige Veranstaltung für alle Umweltzentren, die mit Schulen arbeiten. Am Freitag ist vor Beginn der Tagung eine Sitzung des ANU-Sprecherrates geplant, auf der u.a. die Kontakte zur DGU vertieft werden sollen. Anmeldung: Evangelische Akademie, Berliner Platz 12, 58638 Iserlohn, Tel: 02371/35247

DIE / Verbraucher Institut Berlin: „Zukunftsfähiges Deutschland - Nachhaltiger Konsum“

Vom 25.-27.3.96 findet ebenfalls in der Evangelischen Akademie Iserlohn der Workshop „Zukunftsfähiges Deutschland - Nachhaltiger Konsum“ statt, auf dem nach Wegen, Lebensweltfeldern und Steuerungsfragen, aber auch nach Ansätzen für die Bildungsarbeit zum Problemthema Konsum gefragt wird. Vorgestellt wird u.a. die Wuppertal-Studie „Zukunftsfähiges Deutschland“ sowie ökologische Filme zum Thema. Arbeitsgruppen behandeln die Bereiche Konsumstile, Konsumrollen und Konsumpolitik sowie Beratung, Kampagnen und Fortbildungen zum Konsum. Als Ergebnis sollen Ideen für ein Bildungskonzept zum Thema „nachhaltiger“ Konsum entstehen. DM 60,- Anmeldung: DIE, Clearingstelle Umweltbildung, Holzhausenstr. 21, 60322 Frankfurt, Tel: 069/154005133

Veranstaltungskalender März 96

26.2.-1.3.96

„Tourismus und Naturschutz“, Bildungsurlaub am Beispiel der Region, mit Führungen, Ökologische Werkstatt Koppelsberg / ELK, Koppelsberg 7, 24306 Plön/S-H, Tel: 04522/2664

2.3.96

„Ökosteuern - wie dringend wir sie brauchen“, gemeinsame Veranstaltung mit der Ökologischen Bildungsstätte Oberfranken, Mitwitz/Bayern, Tel: 09966/1270

2.3.96

„Licht und Farbe: Die Bedeutung für das menschliche Wohlbefinden“, Seminar über Bedeutung, gesundheitliche Risiken und Wirkung von Farben im Alltag, Gebühr auf Anfrage, UmweltBil-

dungsZentrum Oberschleich-
ach / Bayern, Tel: 09529/221

5.3.-7.3.96

„**Mediation im Naturschutz**“, praxisnahe Vermittlung verschiedener Methoden, u.a. Runde Tische, Zukunftswerkstätten usw., Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz (NNA), Hof Möhr, Schneverdingen/Niedersachsen, Tel: 05199/9890

6.3.-8.3.96

„**Mobile Umweltpädagogik III**“, Bundesweite Tagung der mobilen UmweltpädagogInnen, Naturfreundehaus bei Schöna/Sächsische Schweiz, Kontakt: Eva-Maria Muelenz, Tel: 0351/771303

8.3.-10.3.96

„**Nachhaltige Entwicklung - Leitgedanke für das Lernen (in) der Zukunft?**“ DGU, ANU, NZ Hessen, DM 100,- incl. ÜVP, Evangelische Akademie Iserlohn/NRW, Tel: 02371/3520

3.-10.3.96

„**Festwoche: 90 Jahre Naturkundemuseum Leipzig**“, mit Führungen, Vorträgen, Exkursionen, Ausstellungen (u.a. „Naturkundeunterricht anno dazumal“), Fest am 9.3.96, ausführliches Programm, Naturkundemuseum, Lortzingstr. 3, 04105 Leipzig, Tel: 0341/982210

16.3.96

„**Theater wider den Ökofrust - Umwelttheater als Chance**“, 50,- DM plus Verpflegung, ANU Schleswig-Holstein und Umweltakademie, Neumünster, Tel: 04331/27977

19.3.-20.3.96

„**Ökologische Bildung auf neuen Wegen**“, Fachtagung für Multiplikatoren der Umweltbildung, u.a. mit Prof U. Gebhard/Uni Hamburg, Prof. Prose/Uni Kiel, R. Häusler/TU WAS, Institut für Tiefenökologie, LBV, Institute for Earth-Education, 90,-/60,- DM incl. Materialien und Verpflegung, Kreisjugendring München-Land, Projekt Umweltpädagogik, Burg Schwaneck, 82049 Pullach, Tel: 089/74414023

20.3.96

„**Rat und Hilfe bei Wespennestern**“, Seminar für PädagogInnen, Feuerwehrleute und UmweltberaterInnen zu Ökologie, Vorbeugung, Umsiedlung, rechtliche Aspekte, Allergien usw., 140,- DM incl. Materialien, Biologische Station östliches Ruhrgebiet, Vinckestr. 91, 44623 Herne/NRW, Tel: 02323/55541

20.3.-22.3.96

„**Öko-Audit**“, Seminar der Fritz-Erler-Akademie mit dem Bundesverband Umweltberatung e.V., aktuelle Situation in Deutschland, Instrumente, Arbeitsfelder, Umsetzungsprobleme, 170,- DM incl. ÜVP, F.-E.-Akademie, Am Zollernblick 1, 72250 Freudenstadt, Tel: 07441/860710

22.3.96

„**Pack die Sonne in den Tank**“, Solaranlagen im Selbstbau - Theorie, Marktübersicht, Planung, Praxis, 145,- DM incl. ÜVP, Energie- und Umweltzentrum am Deister, 31832 Springe-Eldagsen, Tel: 05044/97520

22.3.-24.3.96

„**terra `96 / Kinder `96**“, Ausstellungen und Messe für Umwelt, Gesundheit, Zukunft, Kinder - neue Entwicklungen und Produkte, u.a. ökologischer Anbau, Haushalt, Medizin, Spielzeug usw., 12,-/9,-/5,-DM, CongressCentrum/Stadthalle Hannover

23.3.96

„**Geld regiert die Welt - regieren Sie mit?**“, Seminar über „ethische“ Geldanlagen, Trends, neue Angebote, mit Vertretern „alternativer“ Geldinstitute und „Kritischer Aktionäre“, 45,-/25,- DM, Hamburg-Ottensen, Projekt Ökologisches Handeln und Lernen, Haus am Schüberg, Tel: 040/6051014

24.3.96

„**Lebende Spielräume - Weidenhaus im Weidentunnel**“, Seminar mit Theorie und Praxis in einem Kindergarten, für ErzieherInnen und LehrerInnen, 80,-DM, Naturschule Freiburg/Ba-Wü, Tel: 0761/24408

25.3.-4.4.96

„**Mithilfe-Urlaub**“, in Haus und Garten, Station Umwelterziehung, Iffens/Niedersachsen, Tel: 04735/318